

V. Klaus Novy Preis

für Innovationen beim genossenschaftlichen Bauen und Wohnen

20 Jahre Klaus Novy Preis

2017 vergibt die Spar- und Bauverein Solingen eG zum fünften Mal den nach Klaus Novy benannten Preis für Innovationen beim genossenschaftlichen Bauen und Wohnen.

Die größte Wohnungsgenossenschaft des Rheinlandes, die Spar- und Bauverein Solingen eG, hatte zu ihrem hundertjährigen Bestehen 1997 den Preis zum ersten Mal ausgeschrieben mit der Maßgabe, dies alle fünf Jahre zu wiederholen.

Gewidmet ist der Preis Klaus Novy, der sich seit den 1980er Jahren mit seinen Arbeiten und seinem Engagement dafür einsetzte, die bestehenden Genossenschaften an ihre eigene, größtenteils vergessene Geschichte der Selbsthilfe und der demokratischen Teilhabe zu erinnern und gleichzeitig Menschen mit neuen Wohnideen inspirierte, sich genossenschaftlich zusammenzuschließen.

Nur eine permanente Erneuerung der genossenschaftlichen Praxis wird die Idee zukunftsfähig machen. Ganz im Sinne von Klaus Novy will der Wettbewerb dazu beitragen, dass sowohl traditionelle Wohnungsgenossenschaften als auch neu gegründete Wohnprojekte um neue Ideen wetteifern und sich auf diese Weise gegenseitig befruchten.

Neue Ausschreibung ab September 2016

Der fünfte Wettbewerb startet am 1. September 2016. Ab diesem Datum haben Wohnungsgenossenschaften und Wohngruppenprojekte dann bis Ende Februar 2017 Zeit, ihre Wettbewerbsbeiträge. Oftmals ist eine knappe und prägnante Vorstellung aussagekräftiger als eine Materialfülle.

Reichen Sie die Unterlagen zu ihrem Wettbewerbsbeitrag möglichst in digitaler Form per Mail ein:

Spar- und Bauverein Solingen eG, Kölner Straße 47, 42651 Solingen,
ruediger@sbv-solingen.de oder palenschat@sbv-solingen.de,
Tel. 0212 / 2066-211 oder 212

Wettbewerbsthema 2017: „Genossenschaft innovativ sozial“

Der Grundauftrag einer Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder. Genossenschaftliches Wohnen ist deswegen weit mehr als das „Produkt Wohnung“. Eine Wohnungsgenossenschaft bietet nicht allein preiswerten und sicheren Wohnraum an, sondern kümmert sich auch um die darüber hinausreichenden Wohnbedürfnisse, wie das Zusammenleben in einer sozial verträglichen Nachbarschaft.

Wir suchen deshalb in 2017 nach Projekten, deren Zielsetzung es ist, „sozial und innovativ“ die Mitgliedschaft in einer Genossenschaft und die Förderung des Zusammenlebens in Nachbarschaften zu stärken.

Damit kann ein breiter und interessanter Querschnitt von sozialen Projekten (z.B. Jugendinitiativen, Kindergenossenschaft, Fonds für aktive Nachbarschaften, Eingliederungshilfen), von innovativen Wohnprojekten für Mädchen, Frauen, Beginen, Flüchtlinge, Obdachlose und Menschen in Krisensituationen oder wegweisende Quartiersansätze (E-Mobilität, urban gardening) berücksichtigt werden.

Entscheidungsfindung

Nach Ablauf der **Einsendefrist Ende Februar 2017** wird eine Vor-Jury, ohne eine Reihenfolge festzulegen, acht Beiträge auswählen, deren Repräsentanten für die **Preisverleihung am 14. Juli 2017** nach Solingen eingeladen werden. Wie bereits vor fünf Jahren werden sich diese acht Projekte in einer jeweils zehnminütigen Präsentation vor dem aus Vertreter/innen von Genossenschaften, Wohnprojekten, Verbänden, Instituten etc. bestehenden Fachpublikum vorstellen.

Unmittelbar im Anschluss daran wählt das anwesende Fachpublikum als Jury vor Ort die Gewinner eines dritten, eines zweiten bzw. des ersten Preises. Auszeichnung und Preisübergabe erfolgen am gleichen Tag. Der erste Preis ist mit 4000 €, der zweite mit 2000 € und der dritte mit 1000 € dotiert.

Viel Erfolg wünscht Ihnen die Spar- und Bauverein Solingen eG.

Spar- und Bauverein Solingen eG, Kölner Straße 47, 42651 Solingen



U. Bimberg



E. Kohnke



M. Krause